

In der Viehwirtschaft gelang es uns, die Milchproduktion um 120 000 Kilogramm zu erhöhen, die Erzeugung von Eiern zu verdoppeln und die Geflügelfleischproduktion zu verdreifachen. Trotz der Tatsache, daß wir im August durch die Schweinepest 350 Schweine verloren, erreichten wir dieselben Produktionsleistungen wie 1961. Gleichzeitig aber war das ganze Augenmerk der Parteiorganisation und des Vorstandes darauf gerichtet, die wichtigsten Voraussetzungen für eine grundlegende Steigerung der Produktion im Jahre 1963 zu schaffen. Wir haben dazu die Rinder-, Schweine- und Geflügelbestände bedeutend erweitert, die Futtergrundlage für die Winterperiode gesichert und damit die Voraussetzungen für die kontinuierliche Planerfüllung geschaffen.

Genossinnen und Genossen! Wir sind noch nicht in der Lage, in unserer LPG mit Döhlerschen Maßstäben zu arbeiten. Wir hoffen aber, daß uns das Jahr 1963 dazu verhelfen wird, auch im Entwicklungstempo der Produktion die Ergebnisse des Genossen Döhler annähernd zu erreichen.

Eine der Ursachen für die Ergebnisse bei der Steigerung der Produktion war die bessere Anwendung des Prinzips der materiellen Interessiertheit und die Organisierung des sozialistischen Wettbewerbes. Ich darf sagen, daß der Durchsetzung des sozialistischen Wettbewerbes gerade in schwächeren LPG größere Schwierigkeiten entgegenstehen. Eine ganze Reihe von Genossenschaftsbauern befürchtete, die Prämien würden von ihrem Einkommen abgezogen und einzelne Genossenschaftsbauern gegenüber anderen bevorrechtet. Wir haben uns bemüht, diese Ablehnung durch geduldige Aufklärung und den unmittelbaren Nachweis des Nutzeffektes der angewandten Prinzipien zu überwinden. Das hat uns in der LPG wesentlich vorwärts gebracht.

Die Erfolge in der Produktion, bei der Verbesserung der genossenschaftlichen Arbeit und die ständige ideologische Aufklärung der Genossenschaftsbauern haben zu großen Veränderungen im Denken und Handeln geführt. Die überwiegende Mehrzahl der Genossenschaftsbauern hat den Glauben in die eigene Kraft wiedergefunden. Immer mehr Mitglieder beteiligen sich an den Auseinandersetzungen mit denjenigen, die die Arbeitsdisziplin ungenügend einhalten, genossenschaftliches Vermögen verschlundern. Auch die Autorität der Parteiorganisation wurde wesentlich erhöht. Immer größer wird die Bereitschaft, die eigenen Erfahrungen für die Verbesserung der genossenschaftlichen Arbeit einzusetzen. Das machte sich am deutlichsten bei der Auswertung des Programmentwurfs unserer Partei bemerkbar. Nach seinem Erscheinen haben wir auf Initiative der